Restaurant Reichshalle, Aue.

Freitag, den 27. Januar,

Schlachtfest.

Mittags **Wellfleisch**, abends **Schweinsknochen mit Klößen.**
Sonnabend, Sonntag und Montag

Anstich von Bockbier.

Um zahlreichen Besuch bittet **Aug. Bretschneider.**

Dresdner Bäckerei u. Conditorei

von

Herm. Seidel, Aue

Bahnhofstr.,

empfiehlt sich zur Lieferung von
Torten, Aufsätzen, Baumkuchen, bunten Schüsseln,
versch. **Eis, Fürst Pückler** u. s. w.
Ferner halte ich mich bei Bedarf von **div. Kuchen** und **kleinem Gebäck** bestens empfohlen.

Gleichzeitig mache ich meine verehrte Kundschaft darauf aufmerksam, daß ich nur **feinstes Material**, sowie nur **feinste Naturbutter** verbacke.

---

2 Stuhlbauer

erhalten dauernd sofort Beschäftigung Zu erfahren in der **Exped. d. Blattes.**

Werkstatt mit Wohnung,

passend für jeden Handwerker, eventuell mit Kraftbetrieb sofort oder später zu vermiethen.

Christian Gerstner, Aue.

Ein Parterrelogis

in der Marktstraße, bestehend aus **Laden, 2 Stuben, Küche, 2 Kammern u. Zubehör** sofort zu vermiethen. Zu erfragen in der **Exp. d. Blattes.**

Ein kleiner Laden oder passendes Parterrelogis

für Putzmacherin gesucht. Gefl. Anerbieten erbittet die Expedition der **„Auerthal-Zeitung."**

Oeffentliche Erklärung!

Die gefertigte Porträt-Kunstanstalt hat, um unliebsamen Entlassungen ihrer künstlerisch vorzüglichst geschulten Porträtmaler enthoben zu sein und nur, um dieselben weiter beschäftigen zu können, für kurze Zeit und nur bis auf Widerruf beschlossen, auf jeglichen Nutzen oder Gewinn zu verzichten.
Wir liefern

für nur 13 Mark

anstatt der Hälfte des Werthes der bloßen Herstellungskosten

ein Porträt in Lebensgrösse
(Brustbild)

in prachtvollem eleganten Schwarz-Gold-Barockrahmen
dessen wirklicher Werth 60 Mark ist.

Wer daher anstrebt, sein eigenes, oder das Porträt seiner Frau, seiner Kinder, Eltern und Geschwister oder anderer, selbst verstorbener Verwandten, oder Freunde machen zu lassen, hat nur die betreffende Fotografie, gleichviel in welcher Stellung einzusenden, und erhält binnen 14 Tagen ein Porträt, wovon er gewiß aufs höchste überrascht und entzückt sein wird.

Die Kiste zum Porträt wird zum Selbstkostenpreis berechnet. Bestellungen mit Beischluß der Fotografie, welche mit dem Porträt unbeschädigt retournirt wird, werden gegen Postvorschuß (Nachnahme) oder vorherige Einsendung des Betrages entgegengenommen von der

Kunst-Porträt-Anstalt „KOSMOS"
Wien, VI., Mariahilferstraße 116.

Für vorzüglichste gewissenhafteste Ausführung u. naturgetreue Ähnlichkeit, wird Garantie geleistet.

Massenhafte Anerkennungs- und Dankbriefe liegen zur öffentlichen Einsicht für Jedermann auf.

Die Gesundheit ist das höchste Gut der Welt!

Wer möchte sie nicht besitzen? Tausende und Abertausende fristen ihr Leben dahin, behaftet mit einer Krankheit, die sie trotz aller Kuren nicht los zu werden vermögen. **Gicht- und Rheumatismus-Leiden, Magenleiden, Blasen-, Nieren-, Leber- und Gallenleiden, Nervenleiden, Lungenbluten, epileptische Krämpfe, Kehlkopfleiden, alle Hautausschläge, Flechten jeder Art, Lupus, Krampfadergeschwüre, Salzfluß, Fistelgeschwüre, Herz- und Leberleiden, Ohrenleiden, Schwerhörigkeit, Kopf-, und Zahnleiden, Verbrennungen, Verstopfung, Schlaflosigkeit,** alle **Frauen- und Wochenbettkrankheiten** heilt nach Einsendung des Morgen-Urins mit sicherem Erfolg.

A. Nagel, Braunschweig, Wagenmarkt 16

---

1. Ziehung schon am 9. Februar 1899

Dritte Thüringische Kirchenbau-

Geld-Lotterie

zur Restaurierung der Kirche zu Stadtilm. 8000 Gewinne baar

150,000 M.

1. Ziehung unwiderruflich am 9. Febr. 1899.

Loose à M. 3.30, auch für zweite Ziehung am 23. März gültig. Porto und Liste 30 Pfg. extra empfehlen und versenden

Carl Heintze in Gotha

und alle durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Ein Gewinn auf 10 Loose | **8000 Gew. auf 80,000 Loose**

Verein „Knappschaft" Aue.

Sonntag, den 29. Januar a. c. von Nachmittag 3 Uhr an

General-Versammlung

im Bürgergarten.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht.
2. Rechnungsablage und Richtigsprechung derselben.
3. Wahl von 3 Revisoren für die 1899er. Rechnung.
4. Nachtrag zu den Statuten.
5. Ergänzungswahl des Vorstandes.
6. Anträge.

Um recht zahlreichen Besuch bittet

Der Gesammtvorstand:
J. A.: **Bernhard Georgi,** Vorsitzender.

Hotel zur „Eiche."

Morgen, sowie jeden Sonnabend Stamm

Schweinsknöchel u. Klöße

wozu freundlichst einladet **Albert Liebsch.**

Haus-Verkauf.

Veränderungshalber bin ich gesonnen, mein Hausgrundstück N. 60 in **Zschorlau** preiswerth zu verkaufen. Dasselbe paßt für jedes Geschäft.

Ein neues Sopha

mit ungarischem Ueberzug, für Restaurants passend, ist billig zu verkaufen.

Zelle Pfarrstraße,
Rich. Fuchs.

Soeben erschien:

50

der schönsten alten und neuen

Kölner Carnevalslieder

mit Klavierbegleitung
in Taschenquerformat
(Tongers Taschen-Album Bd. XI)
schön u. stark carton. Mk. 1.—.
(Dieselben Lieder, nur Text, in 1 Bändchen Mk. —.20, 10 Stück Mk. 1.80, 100 Stück Mk. 16.—.)

Der rechte urwüchsige kölnische Humor mit seiner lachenden Lebensphilosophie sprudelt aus diesem Bändchen entgegen. Wir glauben uns in die tollste Faschingszeit versetzt, wenn wir die allbekannten Melodien an unserem Ohre vorüberrauschen hören. Möge die trotz schönster Ausstattung so billige Sammlung, die sich überdies äußerst bequem in die Tasche stecken läßt, ihren sonnigen Humor in alle Lande tragen.

Das Textheftchen (ohne Noten) wird manchem geselligen Kreise sehr willkommen sein.

Gegen vorherige Einsendung des Betrages Frankozusendung. Ausführl. Musikalienkatoge u. illustriertes Instrumenten-Verzeichnis **kostenfrei.**

Verlag v. **P. J. Tonger, Köln a. Rh.**

Spurlos verschwunden

sind **Rheumatismus** und **Asthma** bei meinem Vater, welcher viele Jahre daran litt durch ein vorzügliches Mittel (kein Geheimmittel), und lasse ich den leidenden Mitmenschen Auskunft gegen 10-Pf.-Briefmarke gern zukommen.

Brunndöbra in Sachsen. **Otto Mehlhorn.**

Schwerhörigkeit.— Eine reiche Dame, welche durch Dr. Nicholson's künstliche Ohrtrommel von Schwerhörigkeit und Ohrensausen geheilt worden ist, hat seinem Institute ein Geschenk von 20,000 Mark übermacht, damit solche taube und schwerhörige Personen, welche nicht die Mittel besitzen, sich die Ohrentrommel zu verschaffen, dieselben umsonst erhalten können. Briefe wolle man adressiren: T. A. Hale, Sekretär, 22, Bride St. Street, London, E. C.

Lungenkatarrh.

Lungenleidenden bringe ich zur Kenntnis, daß die **Privatpoliklinik** in **Glarus** meine Frau von einem chronischen **Lungenkatarrhe** mit **Husten, Auswurf, Atembeklemmung, Mattigkeit, Verstopfung,** und **Schmerzen** in Brust und Rücken durch briefliche Behandlung vollkommen geheilt hat. Vorher hatten wir uns an einige Orte gewandt, ohne Hülfe zu finden, weshalb dieser Erfolg um so höher anzuschlagen ist. Meine Frau ist jetzt des besten Wohlseins und ist wieder rüstig wie in früheren Tagen. Steeden, Post Runkel (Nassau), den 12. April 1898. Wilhelm Naß. — Daß Wilhelm Naß von hier vorstehende Unterschrift in meiner Gegenwart eigenhändig vollzogen, wird hiermit bescheinigt. Steeden, den 12. April 1898. Weidemann, Bürgermeister. — **Privatpoliklinik,** Kirchstr. 405, **Glarus** (Schweiz). 9)

Teppiche

Größe ca. 135:200 ctm.	Größe ca. 170:235 ctm
Axminster 6 Mk.	Perser Imitation 32 Mk.
Tapestry 13 Mk.	Smyrna Royal 28 Mk

Steppdecken

aus eigener Fabrik ca. 160×200 cm. gr. handgenäht, per Stück 6½ Mark.

Gardinen

per Meter 13 Pfg. Paar 1.50 Mark.

M. Schneider & Cie.

BERLIN C., Spittelmarkt 11.
Eigene Weberei in Landeshut i. Schl.
Preisliste gratis und franko.

! Unerhört !!

191 prachtvolle Gegenstände um nur Mark 3.60.

1 reizend vergoldete Uhr mit 3-jähriger Garantie,
1 vergoldete Kette,
1 prachtvolle Cigarrentasche,
1 hochf. geschliffener Toilettenspiegel in Etui,
1 Notizbuch in engl. Leinw. geb.
1 Garnitur Manschettenknöpfe aus pr. Double-Gold,
1 Garnitur Chemisettenknöpfe aus prima Double-Gold,
1 paar Ohrgehänge, aus prima Double-Gold mit imit. Steinen,
1 sehr nützl. Schreibgarnitur,
1 feinriechende Toilettenseife,
72 sehr gute Stahlfedern in Original-Verpackung,
25 Bogen fein. Briefpapier,
25 feine Enveloppes und
50 Gegenstände, die eine jede Hauswirtin benötigt.

Diese obengenannten 191 Gegenstände liefern um nur Mk. 3.60 (blos die Uhr hat diesen Wert) das Schweizer Export-Haus

H. Scheuer, Krakau
Josefsgasse 46.

Unpassendes wird sof. zurückgenom.

Lungenleiden

wenn nicht zu weit vorgeschritten, ist

heilbar

nach meiner seit Jahren bewährten Methode.

Kennzeichen von **beginnendem** Lungenleiden sind: Husten mit Auswurf, Bluthusten, leichte Schmerzen auf der Brust oder Stechen zwischen den Schulterblättern, Kurzathmigkeit, auffallende Abmagerung mit Appetitlosigkeit und Mattigkeit, Neigung zu Nachtschweiß. Bei Kindern: chronische Drüsenschwellungen nebst chronischen Augen- und Ohrerkrankungen.

Dr. med. Hofbrückel,
Spezialarzt für Lungenleiden.
München, Bayerstraße 35.
Nach Auswärts brieflich
bei genauerer Angabe der Krankheitserscheinungen.

Flotter Schnurrbart!

Franz. Haar- und Bart-Elixir, schnellstes Mittel z. Erlang. e. kräft. Haar- u. Bartwuchses, u. ist a. Pomad., Tinct. u. Wass. entschieden vorzuziehen, durch viele Dank- u. Anerkennungsschr. bewiesen.

Erfolg garantirt!

à Dose Mk. 1.— u. 2.— nebst Gebrauchsanw. u. Garantieschein. Verl. bier. p. Nachn. od. Einl. d. Betrag. (a. i. Briefm. aller Länder). Allein echt zu beziehen durch

Parfümeriefabrik F. W. A. Meyer,
Hamburg-Borgfelde.

Der leidenden Menschheit

bin ich gern bereit, ein Getränk (weder Medicin noch Geheimmittel), **unentgeltlich** namhaft zu machen, welches mich wie viele Andere von langjährigen Magenbeschwerden, Appetitlosigkeit und schwacher Verdauung befreit hat.

Th. Dreyer, Hannover,
Haltenhoffstraße 3.

Theater in Aue-Zelle

Hotel Eiche.

Freitag, den 27. Januar.
Zum zweiten Male

Charley's Tante.

Neuester Schwank in 3 Akten von Brandon-Thomas.

Sehr flotter Gasthof,

neu, im Erzgeb., ff. Lage, großer Ort mit Bahn, Hauptstr. Preis mit 10 Acker Land, 2 Pferde, 5 Kühe, 58000 Mark Anz. 12000 Mark 500 hl. Bier, bedeut. and. Sachen, feine Brotstelle. **Zimmermann,** Altenburg, S.-A., Wenzelstr. 8.

11,000 Mark

gegen genügende Sicherheit auszuleihen durch

Strubelt, Schneeberg.

Inniger Dank!

Durch langjährige, qualvolle Magenbeschwerden, wie: Uebelkeit, Bollsein, Blähungen, Aufstoßen, Erbrechen 2c. wurde ich blutarm und nervenleidend, hatte Schwindel, Angst- und Ohnmachtsanfälle. Nach Gebrauch von 3 Flaschen (tägl. 1 Fl.) Lamscheider Stahlquelle, Gumm-Heilquelle, Sappard, wurde ich gründlich geheilt. Nähere Auskunft gebe gern.

Carl Hapel, Polizei-Inspektor a. D. in Köln a. Rh.

Neue Gänsefedern

wie sie von der Gans gerupft werden, mit den zarten Daunen à Pfund 1.40 Mark, nur kleine Federn mit allen Daunen à Pfund 1.75 Mark prima Sorte à Pfund 2 Mark, prima gerissene à Pfund 2.75 Mark, nehme, was nicht gefällt zurück, versendet gegen Nachnahme

Fritz Manteufel, Neu-Trebbin Oderbruch
— Gänsemastanstalt —
und Bettfedernreinigungsbetrieb.

Redaktion, Druck u. Verlag der Buchdruckerei der „Auerthal-Zeitung" (Emil Hegewalter) Aue